

## Jecker Kreishaussturm mit Trillerpfeifen und Glitzerkostümen



Fröhliches Gerangel um den Kreishausschlüssel mit Landrat Jochen Hagt und Kreisdirektor Klaus Grootens (r.); die jecken Wiever brachten das Symbol der Macht in ihren Besitz und übernahmen ausgelassen die Regentschaft im Kreishaus. Foto: OBK

Die jecken Mitarbeiterinnen der Kreisverwaltung haben an Weiberfastnacht gut gelaunt und „analog“ die Regentschaft im Kreishaus übernommen, - nach dem diesjährigen Motto: „KI macht alles digital - doch Häztbruch mer för Karneval!“. Mit bebenden Beats und gellen- den Trillerpfeifen hatten sich die bunt Kostümierten bereits um 10.30 Uhr im Foyer des Kreishau- ses auf ihre zukünftige „Regen- schaft“ eingestimmt. Ihr närris- ches Programm starteten die jecken Wiever - unterstützt von den KG Närrische Oberberger e.V. -

pünktlich um 11.11 Uhr mit ihrem lautstarken Einzug ins Büro von Landrat Jochen Hagt.

Trotz tatkräftiger Unterstü- tzung von Kreisdirektor Klaus Grootens unterlag der Landrat dem jecken Kreishaussturm: das Personalrat- Trio Julia Esposito, Claudia Stein- hilb und Julia Röttger und ihr jeckes Gefolge erbeuteten zunächst die Krawatten der Verwaltungsfüh- rung. Danach halfen sie Landrat Jochen Hagt und Kreisdirektor Klaus Grootens beim Verkleiden: beide erhielten silberne Glitzer- anzüge mit Smileys und Herzchen

*Fortsetzung auf S. 2*

Wir brauchen Teamverstärkung!

DIE JOHNS GmbH

Tel. 02265 98998-20 | [info@jahns-gmbh.de](mailto:info@jahns-gmbh.de) | [www.jahns-gmbh.de](http://www.jahns-gmbh.de)

markilux

JETZT entdecken

markilux Designmarkisen. Made in Germany.  
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

**Metallbau Altwicker**

Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · [www.metallbau-altwicker.de](http://www.metallbau-altwicker.de)

PHOTOVOLTAIK  
IN BESTER QUALITÄT

Aus Ihrer Region

Meisterbetrieb

★★★★★

Photovoltaikanlagen, Stromspeicher & Pkw-Ladestationen  
für Privatkunden, Gewerbetreibende und Industriebetriebe.  
Jetzt kostenfreien Beratungstermin anfordern!

**HAMACHER**  
Solarstromanlagen mit Sachverstand

02269 926 970 | [www.hamacher-solar.de](http://www.hamacher-solar.de)

Fortsetzung der Titelseite

In dieser Ausgabe finden Sie einen Reisegutschein von Sauerlandgrussreisen. Lassen Sie sich einladen, vielfältigen Reisen kennenzulernen mit maßgeschneiderten Reiseerlebnissen.



Die gutgelaunten Aggerperlen des Ründerother KV sorgten für Stimmung in der ehemaligen Kreiskantine.  
Foto: OBK

und die dazu passenden Hüte. Schließlich forderten die jecken Wiever die (symbolische) Herausgabe des Kreishausschlüssels. Den

hatte Landrat Jochen Hagt sicherheitshalber zuvor unter seinem Konferenztisch befestigt. Doch das närrische Volk kam ihm

auf die Schliche und nahm unter großem Jubel das goldene Symbol der Macht in Besitz. Die neuen Regentinnen entführten Landrat

und Kreisdirektor in die „Machtzentrale“ in der ehemaligen Kreiskantine. Nach einer schmissigen Tanzdarbietung der Aggerperlen des Ründerother KV erhielten die „Entmachteten“ die Chance, den Kreishausschlüssel zurück zu bekommen. Doch weder in der jecken Disziplin „Bierpong“ noch beim Quizspiel „Wer würde eher...“ konnten sich Landrat Jochen Hagt und Kreisdirektor Klaus Grootens im Team durchsetzen.

Die Unterlegenen zeigten sich als humorvolle und faire Verlierer und spendierten 100 Liter Wasser und Bier für die Feiernden. Damit startete ein ausgelassenes Bühnenprogramm für die rund 400 Karnevalsjecken: mit zahlreichen Musik- und Showdarbietungen, unter anderem von Mitarbeitenden des Amtes für Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz („FRK Fire-Rescue-Korps“) und „Passierschein A 38“) und des Umweltamtes. Für Jochen Hagt war es der letzte Kreishausssturm in seiner Funktion als Landrat, der sich gemeinsam mit Klaus Grootens bei den jecken Wievern und den zahlreichen Helferinnen und Helfern für die gelungene Weiberfastnachtsfeier bedankte.



Außer Rand und Band: nach dem jecken Kreishausssturm startete eine ausgelassene Weiberfastnachtsfeier mit Bühnenprogramm der Mitarbeitenden in der ehemaligen kreiskantine. Foto: OBK



Die jecken Wiever der Kreisverwaltung entführten Landrat und Kreisdirektor in die „Machtzentrale“ in der ehemaligen Kreiskantine.  
Foto: OBK

**Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967**

**Maler Funke GmbH**

*Innenraum- & Fassadengestaltung  
Wärmedämmverbundsysteme  
Schimmelpilzsanierung  
Fußbodenverlegung  
Industrieanstrich*

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze  
0 2763/68 48 · info@maler-funke-gmbh.de  
www.maler-funke-gmbh.de



# Oster-Werkkunstmarkt

## am 22. und 23. März 2025 in Nümbrecht

Ausgesuchtes Kunsthandwerk und Kunstgewerbe präsentieren sich in Nümbrecht

Am 22. und 23. März 2025 findet wieder der **Oster-Werkkunstmarkt** in der **Nümbrechter GWN-Arena** (Gouvieuxstraße, 51588 Nümbrecht) statt. Der Markt ist an beiden Tagen **jeweils von 11.00 Uhr - 18.00 Uhr** für Besucherinnen und Besucher bei freiem Eintritt geöffnet.

Mit rund 45 Ausstellerinnen und Austellern gehören die Werkkunstmärkte in Nümbrecht mit zu den bekanntesten nicht nur in der hiesigen Region, sondern sind seit vielen Jahren beliebter Treffpunkt für alle, die Kunst- und Handwerk schätzen und lieben.



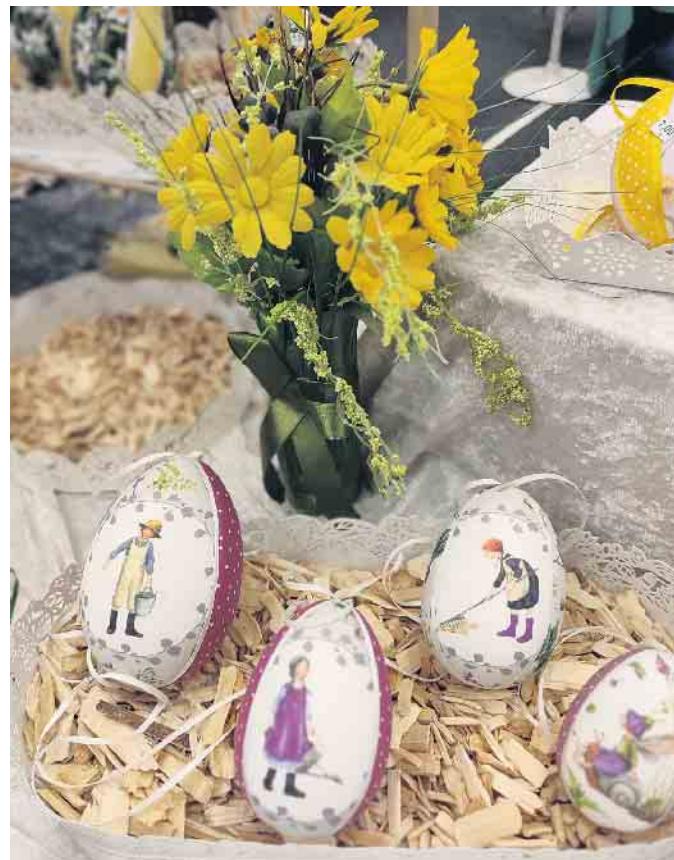
In diesem Frühling reisen die Ausstellerinnen und Austeller wieder aus ganz Deutschland an und präsentieren den Besucherinnen und Besuchern ihre Kunstwerke. Einige Ausstellerinnen und Austeller lassen sich sogar bei der Anfertigung ihrer Arbeiten über die Schulter schauen. Und geboten wird einiges, das uns in frühlingshafte Stimmung versetzt:

Handgefertigte Dekorationen für Tisch und Türen, die den Frühling in die Gute Stube und auf die Terrasse locken.

Dem Repertoire sind keine Grenzen gesetzt: Malerei in Öl, Keramik, Schmuck, Häkelfiletarbeiten, Teddys, Puppen, Grußkarten, Tischdecken, Patchwork, Filzkunst, Makramee und noch vieles mehr.

Hier kann jede/jeder etwas Passendes für die frühlingshafte Dekoration finden.

Das Team der Dorfgemeinschaft Wirtenbach sorgt für das leibliche Wohl.



Sie erreichen den Oster-Werkkunstmarkt auch bequem und umweltfreundlich mit dem Fahrdienst-Angebot der OVAG - dem Monti. Monti ist für Sie in der Gemeinde Nümbrecht im Stadtgebiet Wiehl und in Marienheide unterwegs.

Weitere Informationen und eine Haltestellenübersicht erhalten Sie unter [www.ovag-monti.de](http://www.ovag-monti.de).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Veranstalter:  
Nümbrechter Kur GmbH





# Oster WerkKunstmarkt

Ausgesuchtes Kunsthandwerk und Kunstgewerbe präsentieren sich in Nümbrecht. Eintritt kostenlos!



22. + 23. März 2025  
Öffnungszeiten 11 - 18 Uhr  
GWN Arena, Gouvieuxstraße, 51588 Nümbrecht

Line Übersicht mit allen nümbrechtern Veranstaltungen finden Sie auf [www.nuembrecht-erleben.de](http://www.nuembrecht-erleben.de)

## AggerEnergie-Weihnachtsspende: 3.000 Euro für karitative Zwecke



(v.li.): Peter Lenz (Pressesprecher AggerEnergie), Sandra Karsten (Geschäftsführerin „Lebensfarben“), Lilli Schröder (Ehrenamtlerin Kinder- & Jugendhospizdienst Oberberg), Anke Bidner (Leiterin Kinder- & Jugendhospizdienst Oberberg) und Frank Röttger (Geschäftsführer AggerEnergie)

**Gummersbach - Über die traditionelle Weihnachtsspende der AggerEnergie freuen sich dieses Mal der „Kinder- und Jugendhospizdienst Oberberg“ sowie der Verein „Lebensfarben“.**

Seit fast 20 Jahren ist die Weihnachtsspende bei der AggerEnergie eine jährliche Tradition. Als Geste der Verbundenheit und sozialen Verantwortung in der Region wird von Weihnachtspräsenten für Kunden und Partner abgesehen und stattdessen 3.000 Euro an zwei gemeinnützige Organisationen gespendet. Seit 2015 darf die Social Media Community ihren Beitrag zur Auswahl der Spendenempfänger leisten: Über Facebook und Instagram werden von der AggerEnergie Vorschläge gesammelt. Im Anschluss stimmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Energieversorgers ab,

welche zwei Vereine die jeweils 1.500 Euro Spende erhalten sollen. In diesem Jahr gab es über 70 Kommentare mit diversen Vorschlägen zu Organisationen und Vereinen der Region. Am Ende hat die Belegschaft der AggerEnergie sich für „Lebensfarben“ und den „Malteser Kinder- & Jugendhospizdienst Oberberg“ entschieden. Nun erfolgte die Spendenübergabe im Hause der AggerEnergie. Geschäftsführer Frank Röttger und Peter Lenz, Leiter der Unternehmenskommunikation, überreichten den beiden Empfängern die Spendenschecks und betonten dabei die Wichtigkeit der Arbeit, die solche karitativen Organisationen in Oberberg leisten. Der Verein Lebensfarben hat es sich zur Aufgabe gemacht, Kinder und Jugendliche in Oberberg zu begleiten, deren Eltern sich in existentiellen Belastungssituationen wie psychischen Erkrankungen

oder Suchterkrankungen befinden. Patenschaften, Assistenz und Hilfsangebote für die Eltern oder Gruppenaktivitäten mit Gleichgesinnten soll die Familien und vor allem die Kinder entlasten. Erst 2017 gegründet, hat der junge Verein bereits die herausforderten Jahre der Corona Pandemie durchleben müssen, die in vielen Familien die ohnehin schon angespannten Situationen noch verschärft hat, berichtete Geschäftsführerin Sandra Karsten. „Ich freue mich sehr über die Spende, die in erster Linie die Arbeit der über 100 Ehrenamtler des Vereins unterstützen wird.“ Diese durchlaufen erst eine Ausbildung, bevor sie Patenschaften für die Kinder übernehmen. Auch Anke Bidner vom Hospizdienst arbeitet eng mit Familien und vor allem Kindern und Jugendlichen zusammen. „Der Malteser Kinder- und Jugendhospizdienst

Oberberg begleitet lebensverkürzt erkrankte Kinder aber auch deren Familien. Besonders Geschwisterkinder leiden oft unter der Situation zuhause“, erläutert Anke Bidner. So wird die Spende der AggerEnergie der Geschwisterkindergruppe zugutekommen. Hier treffen sich Geschwister der betroffenen Familien mit Gleichgesinnten, können sich austauschen oder schöne Stunden gemeinsam verbringen.

„Ich freue mich, dass unsere Social Media Community und unsere Kolleginnen und Kollegen eine so gute Entscheidung getroffen und diese beiden karitativen Vereine ausgewählt haben“, hob Frank Röttger zum Abschluss der Spendenübergabe noch einmal den AggerEnergie-Solidaritätsgedanken „Gemeinsam für unsere Region“ hervor.



# J-Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

**Wir reinigen für Sie:**

**Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer**



*Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.*

*Wir versiegeln den Stein, nach der parentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.*

*Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.*

*Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.*



**02246 - 957 40 88**

Hauptstraße 127  
53797 Lohmar



**oder 0176 320 79 108**

**Inhaber  
C.Reinhardt**

**www.j-steinreinigung.de**  
**J-Reinigung@gmx.de**

**Wir freuen uns über Ihren Anruf!**

Unser Angebot:

*Wir rechnen nicht nach Quadratmetern, sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.*

## Ev. Kirchengemeinde Hülsenbusch-Kotthausen

### Gemeindenachrichten

#### Sonntag, 16. März

10 Uhr - Familiengottesdienst in Hülsenbusch

#### Dienstag, 18. März

11.30 Uhr - Wort und Musik zur Marktzeit in der Kirche in Hülsenbusch

#### senbusch

#### Sonntag, 23. März

10 Uhr - Gottesdienst in Hülsenbusch

#### Dienstag, 25. März

11.30 Uhr - Wort und Musik zur

Marktzeit in der Kirche in Hülsenbusch

#### Mittwoch, 26. März

15 Uhr - Kneipencafé in der Gaststätte Jäger in Hülsenbusch  
(Für alle, die gerne andere Menschen treffen)

#### Sonntag, 30. März

10 Uhr - Gottesdienst. Dieser Gottesdienst wird von den Konfirmanden mitgestaltet.

#### Einladung

Am Sonntag, 6. April, findet die Gemeindeversammlung im Anschluss an den 10 Uhr-Gottesdienst in der Kirche in Hülsenbusch statt.

Alle Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen.

Alle Angebote der Kirchengemeinde finden Sie unter [www.ev-kirche-huelsenbusch-kotthausen.de](http://www.ev-kirche-huelsenbusch-kotthausen.de).

aus  
**enerix Westerwald-Bonn**  
wird  
**ROM Energietechnik**

**Photovoltaik** **Dachtechnik**  
**Speichersysteme** **E-Mobilität**  
**Heizsysteme** **Elektrotechnik**

rom-energietechnik.de

02741 182020

Jungenthaler Straße 94

57548 Kirchen-Wehbach

## Oberberg - Blauzungengrkrankheit

### Empfehlung zur Impfung

Oberbergischer Kreis. Im letzten Jahr hat das Blauzungenvirus in NRW und auch in anderen Bundesländern für massive Ausbrüche gesorgt. Auch im Oberbergischen Kreis waren viele Tierhaltungen betroffen. Die Blauzungengrkrankheit wird nicht von Tier zu Tier, sondern von infizierten Stechmücken, sogenannten Gnitzten, auf Wiederkäuer übertragen. Die aktuelle Witterung begünstigt die Aktivität der Stechmücken noch nicht.

„Sobald die Temperaturen ansteigen, ist wieder mit einer verstärkten Aktivität der Gnitzten zu rechnen. Die Infektionszahlen der Blauzungengrkrankheit werden voraussichtlich wieder ansteigen“, teilt Frau Meyer-Schoppmann, Leiterin des Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamtes mit. Für die Infektion mit dem Bluetongue-Virus vom Serotyp3 (BTV 3) sind Wiederkäuer wie Rinder,

Schafe, Ziegen, Wildwiederkäuer und Kameliden empfänglich. Das Veterinäramt empfiehlt jetzt, in der noch kälteren Jahreszeit, empfängliche Tiere mit einem zur Anwendung gestatteten BTV-3-Impfstoff zweifach zu impfen. Vor allem Schafe und Rinder und deren Jungtiere, die bislang nicht geimpft sind oder noch keinen Kontakt zum Virus der Blauzungengrkrankheit hatten, sind sehr gefährdet.

Bei speziellen Fragen zur Impfung sollten Halterinnen und Halter ihre Hoftierärztinnen und Hoftierärzte kontaktieren

Für Impfungen bei Schafen und Rindern erstattet die Tierseuchenkasse eine Beihilfe.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Tierseuchenkasse Nordrhein-Westfalen: [www.landwirtschaftskammer.de/landwirtschaft/tierseuchenkasse/leistungen/beihilfen/index.htm](http://www.landwirtschaftskammer.de/landwirtschaft/tierseuchenkasse/leistungen/beihilfen/index.htm)

## ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

**ZEITUNG**  
Lokaler geht's nicht.

**DRUCK**  
Satz, Druck, Image.

**WEB**  
24/7 online.

**FILM**  
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: [rundblick-gummersbach.de/e-paper](http://rundblick-gummersbach.de/e-paper)  
**rundblick**  
KREIS-  
STADT  
**GUMMERSBACH**  
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



### MEDIENBERATERIN

Sarah Demond

**FON** 02241 260-134

**E-MAIL** [s.demond@rautenberg.media](mailto:s.demond@rautenberg.media)



## Deutschlandweit

20.000 Energieeffizienz-Experten\*innen gelistet



Ob neue Dachfenster oder eine Fassaden-Sanierung - qualifizierte Fachkräfte der Energieeffizienz-Experten-liste, kennen sich aus mit Förderungen des Bundes und können helfen. Seit September 2024 werden über 20.000 der Energieeffizienz-Experten und -Expertinnen in der Liste geführt. Foto: dena/photothek, Ute Grabowsky/akz-o

Wer beim energieeffizienten Bauen oder Sanieren von staatlicher Förderung profitieren möchte, kann das mit Energieeffizienz-Experten und -Expertinnen. Zu finden sind die Fachkräfte online in der Energieeffizienz-Expertenliste, die von der Deutschen Energie-Agentur (dena) im Auftrag der Bundesregierung geführt wird. Seit September 2024 sind dort 20.000 Expertinnen und Experten gelistet und mehr als 18.000 von ihnen über die Onlinesuche der Website auffindbar.

Energieeffizienz-Experten und -Expertinnen sind Profis aus Ingenieurwesen, Architektur sowie Handwerk, die sich zusätzlich auf klimafreundliches Bauen, Sanieren und Energieberatung spezialisiert haben. Sie sind ein wichtiger Schlüssel zum Erreichen der Klimaziele der Bundesregierung im Gebäudesektor. Die Fachkräfte beraten vor Ort, planen Maßnahmen und begleiten Bauprojekte nach energiespezifischen Vorgaben - individuell, entsprechend den Anforderungen und des Budgets ihrer Kunden. Sie unterstützen private Bauherrinnen und Bauherren, Kommunen oder Unternehmen vor allem dabei, Fördermittel des Bundes zu beantragen.

Während die Bezeichnung „Energieberater/Energieberaterin“ nicht geschützt ist, gewährleistet die Energieeffizienz-Expertenliste Kontakt zu nachweislich qualifizierten

Fachleuten. Nur Expertinnen und Experten, die ausreichende berufliche Qualifikation, fachliches Know-how zu den aktuellen, förderpolitischen Entwicklungen und über umfassende energetische und bauphysikalische Kenntnisse verfügen, dürfen hier aufgenommen werden.

„Qualifizierte Energieeffizienz-Experten und -Expertinnen bilden das Fundament zur Erreichung unserer Klimaziele. Nur mit ihnen können wir die enormen, aber schwer erschließbaren Einsparpotenziale im Gebäudebereich realisieren. Jedes Bauvorhaben, egal ob von jungen Familien oder Unternehmen, profitiert von ihrer Begleitung ebenso wie der Klimaschutz“, betont Katharina Bensmann, Leiterin für das Arbeitsgebiet Planung und Beratung, Strategische Entwicklung im Bereich Klimaneutrale Gebäude (KNG) bei der dena. Mehr Informationen zur Energieeffizienz-Expertenliste unter [www.energie-effizienz-experten.de/info](http://www.energie-effizienz-experten.de/info). (akz-o)

Ob Neubau oder Sanierung - qualifizierte Fachkräfte der Energieeffizienz-Expertenliste wissen immer Rat. Bundesweit werden über 20.000 der Energieeffizienz-Experten und -Expertinnen in der Liste geführt. Foto: dena/photothek, Ute Grabowsky/akz-o



**JEDES STÜCK  
EIN UNIKAT**  
ENGELSKIRCHEN  
NEUREMSCHEID 11  
TEL. 02263/2441

Seit über 30 Jahren

**Krieger**  
Landschaftsbau  
Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2  
51674 Wiehl-Weiershagen



Tel.: 02262/701186  
Fax: 02262/701187

# werkshagen

Wohnen | Küche | Planen | Shop

[www.werkshagen.de](http://www.werkshagen.de)





## Mädchen Mut zu MINT machen

Expertin sieht Nachholbedarf, um mehr junge Frauen für MINT-Berufe zu begeistern

Mädchen können kein Mathe: Stereotype wie diese und ein Mangel an Vorbildern tragen dazu bei, dass sich nur wenige Frauen für eine Karriere in den sogenannten MINT-Berufen entscheiden, so werden die Bereiche Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik zusammenfassend genannt. Unter den MINT-Auszubildenden liegt der Anteil von Mädchen und jungen Frauen nur bei elf Prozent. Dabei gilt es gerade in diesen Berufen, viele offene Stellen zu besetzen und die Diversität von Teams zu erhöhen, um großen Problemen wie dem Klimawandel zu begegnen.

### Der Feuerlöscher und die Strumpfphose

„Diversität ist unverzichtbar, um verschiedene Perspektiven einzubringen und Kreativität zu fördern. Nur so schaffen wir die besten Voraussetzungen für dringend benötigte wissenschaftliche Fortschritte, etwa im Kampf gegen künftige Pandemien oder den Klimawandel“, erklärt etwa Camila Cruz Durlacher, Global Vice President R&D Operations bei 3M. Die gebürtige Brasilianerin nennt ein Beispiel aus der Praxis. Einer der Kunden des Unternehmens hatte ein neues Auto entwickelt und festgestellt, dass nur Männer es kauften. Durch Recherchen und Interviews mit Frauen fand man den Grund: Frauen mochten das Modell nicht, weil sie sich am Feuerlöscher unter dem Fahrersitz ihre Strumpfhosen zerrissen. Das nur aus Männern bestehende Designteam hatte dies übersehen. „Wenn Unternehmen ihre Kunden verstehen und besser mit ihnen kommunizieren möchten, müssen sie die Vielfalt am Markt auch innerhalb des Unternehmens widerspiegeln“, rät Cruz Durlacher. In Deutschland sei der Anteil von Frauen in MINT-Berufen mit rund 16 Prozent noch sehr niedrig, in ihrer brasilianischen Heimat läge er bereits bei 25 Prozent.

**Frauen zu MINT-Berufen motivieren und sie unterstützen**  
Bildungseinrichtungen, Politik, Medien und auch Unternehmen

sind nach Ansicht von Cruz Durlacher in der Pflicht, Vorbilder für Frauen zu fördern und sichtbar zu machen. „Bei unserem Unternehmen liegt die Frauenquote im Bereich Forschung und Entwicklung in Deutschland bei 29 Prozent. Wir wollen aber noch mehr Frauen und Mädchen für eine Karriere im MINT-Beruf begeistern und Frauen, die in diesem Beruf tätig sind, bei ihrer Karriere unterstützen“, so Cruz Durlacher. Dazu diene etwa das Engagement beim Girls' Day sowie die interne Förderung durch das Programm „Technical Women's Leadership Forum“, bei dem Frauen aus technischen Berufen über ihre Themen diskutieren und darüber, wie sie sich gegenseitig unterstützen können. Das zweite interne Programm sind Lean-In-Circles, spezielle Plattformen für Frauen.

(DJD)



Noch immer entscheiden sich nur wenige Frauen für eine Karriere in den sogenannten MINT-Berufen. Dabei gilt es gerade in diesen Berufen, viele offene Stellen zu besetzen und die Diversität von Teams zu erhöhen, um großen Problemen wie dem Klimawandel zu begegnen.

Foto: DJD/3M Deutschland/Getty Images/Rainer Berg

**RAUTENBERG MEDIA**

**Mach Dein Ding mit uns! Deine Karriere:**

**Medienberater\*in (m/w/d)**

**in Vollzeit (37,5 Std.), in Teilzeit (20-30 Std.)**

### WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich  
**OBERBERG** als

### Medienberater\*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.), in Teilzeit (20-30 Std.)**

#### DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

#### WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeitinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

#### WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

**Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!**

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media  
Stichwort: Medienberater\*in/Oberberg

# NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



## APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

**Samstag, 15. März****Vita-Apotheke Derschlag**

Kölner Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/950510

**Sonntag, 16. März****Brücken Apotheke OHG**

Bahnhofstraße 19, 51709 Marienheide, 02264/8345

**Montag, 17. März****Alte Apotheke**

Kölner Straße 250A, 51702 Bergneustadt, 02261/41063

**Dienstag, 18. März****Linden Apotheke**

Oberwiehler Straße 53, 51674 Wiehl, 02262/93535

**Mittwoch, 19. März****Löwen-Apotheke**

Wülfringhausener Straße 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

**Donnerstag, 20. März****Apotheke am Bernberg**

Dümmlinghauser Straße 55, 51647 Gummersbach, 02261/555550

**Freitag, 21. März****Mozart-Apotheke**

Gummersbacher Straße 20, 51645 Gummersbach, 02261/23233

**Samstag, 22. März****Hubertus-Apotheke**

Kaiserstraße 10, 51643 Gummersbach, 02261/66966

**Sonntag, 23. März****Medica Apotheke im Ärztehaus**

Marie-Juchacz-Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/8175633

**Montag, 24. März****Viktoria-Apotheke**

Dieringhauser Straße 99, 51645 Gummersbach, 02261/77297

**Dienstag, 25. März****Wiedenau-Apotheke OHG**

Olper Straße 67, 51702 Bergneustadt, 02261/48438

**Mittwoch, 26. März****Markt-Apotheke OHG**

Kölner Straße 251, 51702 Bergneustadt, 02261/49364

**Donnerstag, 27. März****Adler Apotheke OHG**

Reichshofstraße 49, 51580 Reichshof, 02265/249

**Freitag, 28. März****Hirsch-Apotheke**

Hauptstraße 34, 51766 Engelskirchen, 02263/96110

**Samstag, 29. März****Rosen-Apotheke**

Wilhelmstraße 30, 51643 Gummersbach, 02261/27300

**Sonntag, 30. März****Wiehl-Apotheke**

Bahnhofstraße 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr

## ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110** 
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)  
**0800 111 02 22** (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



## ÖRTLICHE NOTDIENSTE

### Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0  
Engelskirchen, 02263/81-0  
Waldbröl, 02291/82-0  
Wipperfürth, 02267/889-0

### Allg. Krankentransport

02261/19222

### Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de/  
notdienst.php

### Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

### Veränderte Öffnungszeiten

seit 1. Juli

Bei den drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis

Oberberg am Kreiskrankenhaus  
Gummersbach, am Kreiskranken-  
haus Waldbröl und am Kranken-  
haus Wipperfürth kommt es seit  
dem 1. Juli zu Änderungen bei den  
Öffnungszeiten. Der allgemeine  
„hausärztliche“ Notdienst ist an  
allen drei Standorten ab Juli täg-  
lich **bis 21 Uhr** in den Praxisrä-  
umen erreichbar (bisher 22 Uhr).

Am Wochenende sowie mitt-  
wochs- und freitagsnachmittags  
werden die Öffnungszeiten ab Juli  
zudem in einen „Früh-“ und „Spät-  
dienst“ geteilt und damit an die  
Stoßzeiten der Inanspruchnahme  
des ambulanten Notdienstes an-  
gepasst.

## NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-  
schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der  
Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen  
Notrufnummern

**TRIUMPH**  
TREPPENLIFTE



Ihr regionaler Treppenliftpartner  
aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

[www.triumph-treppenlifte.de](http://www.triumph-treppenlifte.de)



Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr

(bisher 10 bis 22 Uhr)

#### Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche wer-

den von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

#### Kinder-Notdienst in

#### Gummersbach

Keine Änderungen wird es bei den Öffnungszeiten des kinder- und jugendärztlichen Notdienstes geben - dieser ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und weiterhin mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Auch der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mitt-

woch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls

unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter [www.kvno.de/notdienst](http://www.kvno.de/notdienst).

## GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen  
**116 016**
- Telefon-Nummer für Männer  
**0800 12 39 900**



*Jolanta Sinder*

**Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden**

Pflegedaheim24h  
Jolanta Sinder  
Ammerweg 6  
51580 Reichshof  
Tel.: 02265 - 997 18 52  
Mobil: 0170 - 320 97 84  
info@pflegedaheim24h.de  
[www.pflegedaheim24h.de](http://www.pflegedaheim24h.de)



**Gesundheitsdienst**  
**Rippert**  
Ihr Pflegedienst  
„Wir sind immer für Sie da!“

**Pflege · Behandlungen**  
**Haushaltshilfe · Beratung**  
**Zentralruf (0 22 61) 97 85 00**

**Wir sind für Sie unterwegs im Kreis**  
**Gummersbach-Bergneustadt-Reichshof**

## REGIONALES

### 450.000 Euro für gute Projektideen

LEADER-Region Oberberg startet den nächsten Projektaufruf

Die fünfte Bewerbungsphase um LEADER-Fördermittel startete am 10. März. Gute Ideen rund um Dorfleben, Freizeit, Natur oder Bildung können sich bis zum 11. April, 12 Uhr um Fördermittel bewerben.

Die Projekte müssen in den Kommunen Bergneustadt, Engelskirchen, Gummersbach, Lindlar, Morsbach, Nümbrecht, Reichshof, Waldbröl oder Wiehl umgesetzt werden, um gefördert werden zu können. In der LEADER-Nachbar-

region Bergisches Wasserland, in

dem die vier nördlichen oberber-

gischen Kommunen liegen, läuft

synchroñ auch ein Projektaufruf.

Zudem müssen die Projekte öf-

fentlich zugänglich sein oder einen deutlichen Nutzen für die Allgemeinheit haben.

Es können sich Akteure, Initiativen, Vereine, Unternehmen und Kommunen mit innovativen Ideen um Fördermittel bis zu 150.000 Euro bewerben. In der Regel können bis zu 70 Prozent der Gesamtkosten gefördert werden, bei wirtschaftlich ausgerichteten Projekten liegt die Förderquote bei 40 Prozent.

Für die Projektbewerbung muss der unterschriebene Bewerbungsbo gen mit detailliertem Kostenplan fristgerecht eingereicht werden. Der Erweiterte Vorstand des Kul-

turlandschaftsverbandes Oberberg e. V. entscheidet Ende Mai anhand von festgelegten Bewertungskriterien, welche Projektbewerbungen in den Budgetrahmen passen.

Zu den Bewertungskriterien gehört unter anderem, ob die Projektideen einen innovativen Ansatz beinhalten und wie nachhaltig diese wirken. Das Projekt darf noch nicht gestartet sein.

Das Regionalmanagement bietet eine digitale Informationsveranstaltung zu den Fördermöglichkeiten und den Bewerbungsmodalitäten an:

17. März, um 18 Uhr, digital als

Zoom-Konferenz (Die Einwahldaten findet man auf [www.1000-doerfer.de](http://www.1000-doerfer.de) unter der Rubrik Aktuelles).

In der Vergangenheit konnten mit hilfe der LEADER-Förderung neue Begegnungsorte, Naturlehrpfade, die Neuausrichtung eines Landgasthofes, ein Dorfladen, verschiedene Freizeiteinrichtungen, Ausstattung für Lernorte u.v.m. gefördert werden.

Informationen zum Förderprogramm, zu erfolgreichen LEADER-Projekten und der Downloadlink für die Bewerbungsunterlagen finden Sie ebenso auf der Homepage [www.1000-doerfer.de](http://www.1000-doerfer.de).



# PreisWERT

## durch 2 Winter

Ganz fix in Ökostrom und Erdgas FIX wechseln



[aggerenergie.de/tarifrechner](http://aggerenergie.de/tarifrechner)



**AggerEnergie**

Gemeinsam für unsere Region